

## D r i t t e s H e f t .

- XXXVII. Anderson's verbesserte mechanische Vorlage für Drehebänke. Mit einer Abbildung auf Tab. III. 161
- XXXVIII. Beschreibung einer Sekundenuhr, welche genau den Augenblick der Beobachtungen anzeigt, von Hrn. Jacob, Mechaniker und Uhrmacher zu Paris, rue du Colombier N. 21. Mit einer Abbildung auf Tab. III. 164  
Beschreibung des Mechanismus, durch welchen der Sekundenzeiger angehalten oder in Bewegung gesetzt wird. S. 166.
- XXXIX. Verbessertes Kid oder Spleißhorn, auf welches sich Heinrich Georg Pearce, Schiffmeister zu Liverpool, Grafschaft Lancaster, und Richard Gardner und Joseph Gardner, Kaufleute ebendasselbst, am 7. September 1830 ein Patent ertheilen ließen. Mit einer Abbildung auf Tab. III. 166
- XL. Beschreibung der hydraulischen Maschine, um die Kraft oder den Druck des Wassers, des Dampfes oder anderer elastischer Flüssigkeiten zum Treiben der Maschinen und anderen Zwecken, bei welchen man Kraft braucht, zu verwenden; auch zum Heben der Flüssigkeiten; auf welche Maschine sich die H. H. Eduard und Jakob Dakyne, beide Kaufleute zu Darley Dale in der Grafschaft Derby, am 21. Januar 1830 ein Patent ertheilen ließen. Mit Abbildungen auf Tab. III. 171
- XLI. Apparat um das Bersten der Dampfkessel zu verhindern, oder wenigstens seltener zu machen, auf welchen sich Joseph Cochaur, Kaufmann in Fenchurch-Street, London am 24. April 1830 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildung auf Tab. III. 180
- XLII. Verbesserter Destillirapparat, auf welchen sich Andrew Ure, Finsbury Circus in der Grafschaft Middlesex, am 31. März 1831 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. IV. 181
- XLIII. Neue Methode oder neuer Apparat zum Heizen der Zimmer, auf welchen sich Richard Trevithick, Ingenieur zu Saint Nith, Grafschaft Cornwallis, am 21. Februar 1831 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. III. 187
- XLIV. Ueber einen neuen Registerpyrometer zum Messen der Ausdehnung fester Körper und zur Bestimmung der höheren Temperaturgrade an der gewöhnlichen Thermometerscala. Von J. Friedrich Daniell, Esq. F. R. S. Mit einer Abbildung auf Tab. IV. 189
- XLV. Neuer Ladstoff für Feuegewehre mit gezogenem Rohre. Von Georg Waring von Bristol. Mit Abbildung auf Tab. III. 219
- XLVI. Apparat oder Vorrichtung, welche entweder für sich allein oder an Schlössern oder anderen Mitteln zum Verschließen angebracht werden kann, um noch größere Sicherheit des Eigenthumes zu bewirken, auf welchen Apparat sich William Rutherford jun., Bankagent zu Jedburgh in Schottland, am 14. April 1831 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. IV. 219
- XLVII. Verbesserungen an Schreibfedern, auf welche sich James Perry, Buchhändler, in Red Lion Square, Holborn, Middlesex, am 24. April 1830 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. III. 226
- XLVIII. Verbesserungen in der Verfertigung von Niegeln und Ketten, auf welche sich Samuel Brown, Commander in der königl. Marine, am 24. April 1830 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. III. 227
- XLIX. Verbesserungen in der Construction der Räder für Wagen, welche auf Eisenbahnen laufen, auf welche sich G. Stephenson, Civil-Ingenieur, zu Liverpool, am 30. April 1831 ein Patent ertheilen ließ. Mit einer Abbildung auf Tab. III. 228
- L. Verbesserungen an den Drosselspindeln zum Spinnen und Drehen der Seide, der Baum- und Schafwolle, des Flachses und anderer Faserstoffe, auf welche sich Samuel Lambert, Goldswizenmacher, Regent Street, Pfarre St. James, Westminster, Grafschaft Middlesex, am 2. Junius 1831 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. IV. 229